



### **Planet Erde:**

- **Äquator:** der längste Breitenkreis ( $0^\circ = \text{Null Grad}$ ); er teilt die Erde in eine Nordhalbkugel und eine Südhalbkugel; Umfang ca. 40.000 km
- **Breitenkreise:** Kreise, die im Abstand von 111 km parallel zum Äquator um den Globus verlaufen
- **Erdachse:** gedachte Linie zwischen Nord- und Südpol, um die sich die Erde dreht
- **Erdrevolution:** Bewegung der Erde um die Sonne; Dauer 365 Tage und 6 Std.
- **Erdrotation:** Drehung der Erde um ihre eigene Achse in 24 Stunden; bewirkt den Wechsel von Tag und Nacht
- **Gradnetz:** Einteilung des Globus in Meridiane und Breitenkreise; Äquator, Pole
- **Meridiane:** Längengrade, die vom Nordpol zum Südpol verlaufen
- **Planet:** Himmelskörper, der nicht von selbst leuchtet, sondern das Licht eines Fixsterns (Sonne) reflektiert

### **Naturräume in Bayern und Deutschland:**

- **Bayern:**
  - Alpen ( als Beispiel für ein Hochgebirge = „junge“ Gebirge mit großen Höhenunterschieden, schroffen Formen und Höhen über 1500 Metern)
  - Mittelgebirge (=„Alte“ Gebirge mit abgerundeten, sanften Formen und Höhen bis etwa 1500 Metern), ausgewählte Flüsse
- **Deutschland:**
  - vier große Naturräume: Norddeutsches Tiefland, Mittelgebirgsschwelle, Alpenvorland, Alpen
  - ausgewählte Flüsse: Rhein, Elbe, Oder
- **Gezeiten:** regelmäßiges Schwanken des Meeresspiegels, das durch die Anziehungskraft von Sonne und Mond verursacht wird (Ebbe und Flut)
- **Gletscher:** große Eismassen, die oberhalb der Schneegrenze entstanden sind (Nährgebiet) und unter dem Druck des eigenen Gewichts langsam ins Tal fließen
- **Halligen:** kleine Inseln im Wattenmeer, die bei Sturmflut überspült werden
- **Watt:** Meeresboden an Flachküsten, der bei Flut mit Wasser bedeckt ist

### **Ländliche und städtische Räume in Deutschland:**

- **Gegensätze Stadt/Land:** hohe/niedrige Bevölkerungsdichte, wenige/viele Beschäftigte in der LWS, Stadt als Verdichtungsraum mit entsprechender Verkehrserschließung
- **Massentierhaltung:** stark spezialisierte und mechanisierte Haltung von sehr vielen Tieren, die kostengünstig produzieren will
- **ökologische Landwirtschaft:** nachhaltige LWS, z.B. ohne Düngereinsatz, mit besseren Lebensbedingungen für Tiere; geringere Erträge und weniger Profit
- **Sonderkulturen:** Nutzpflanzen, die mit einem hohen Aufwand an Arbeit und Geld auf kleinen Flächen angebaut werden, besonders hohe Ansprüche an Klima und Boden stellen und auch einen hohen Ertrag liefern (z.B. Wein, Obst und Gemüse)

### **3. Kompetenzen:**

- mit dem Atlas arbeiten
- mit Maßstab und Legende umgehen
- einfache Kartenskizzen erstellen
- sich mit verschiedenen Methoden im Raum orientieren
- Sachtexte, Bilder und einfache Diagramme und Tabellen auswerten und erklären